

Alouette.

Mittelspäte, vielseitige Speisesorte mit roter Schale und Resistenz gegen Kraut- und Knollenfäule, geeignet für konventionellen und biologischen Anbau.

- ▶ Gute Toleranz gegen Flecken
- ▶ Geeignet zum Kochen und Backen zu Hause
- ▶ Gute Trockenheitstoleranz



VERWENDUNGSZWECK



EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Eigenschaften

Züchter: Agrico Research B.V.

Kreuzung: AR 02-139-1 x LAURA

Setzling: AR 04-3153

Züchterrecht: 31-12-2044

Kraut- und Knolleneigenschaften

Reifegruppe: mittelspät / 6

Lichtkeim: rot-violett

Blütenfarbe: helllila

Anzahl Beeren: keine / 4

Laub - Entwicklung Anfang: schnell / 8

Laub - Entwicklung Ende: gut / 8

Laub - Selektierbarkeit: durchschnittlich / 6

Laub - Festigkeit: relativ fest / 7,5

Fleischfarbe: gelb / 7,5

Schalenfarbe: rot

Schalenqualität: gut / 7

Knollengröße: relativ groß / 7

Knollenform: ovallang

Regelmäßigkeit der Knollenform: regelmäßig / 7

Knollenansatz: durchschnittlich / 6

Größenregelmäßigkeit: relativ regelmäßig / 6,5

Empfindlichkeit und Qualität

Keimruhe: durchschnittlich / 6

Metribuzin: leicht bis nicht empfindlich / 8

Bentazon: leicht empfindlich / 7

Ethylen: 5% weniger Knollen / 4

Durchwuchs: relativ empfindlich / 6,5

Wachstumsrisse: relativ empfindlich / 6,5

Schwarzfleckigkeit: leicht bis nicht empfindlich / 8

Ernteschäden: relativ empfindlich / 6

Unterwassergewicht: 389

Trockenmassegehalt: 21,1%

Trockenmasseverteilung: - / -

Gehalt an Glykoalkaloiden: 3,6

Chipsqualität: überdurchschnittlich / 6,5

Pommes-frites-Qualität: überdurchschnittlich / 6,5

Kochtyp: vorwiegend festkochend / AB

Rohverfärbung: leicht empfindlich / 7

Grauverfärbung (nach dem Kochen): leicht empfindlich / 7



www.agrico.nl/de/alouette

PFLANZVORBEREITUNG

Düngung¹

Stickstoff: Standardempfehlung + 10%.

Phosphat: Standardempfehlung.

Potassium: Standardempfehlung + 20%.

¹ Niveau der Düngung basiert auf den Bodenanalysen

Pflanzgutbehandlung

Knollen vorzugsweise in angewärmten Boden pflanzen, da die Entwicklung bei dieser Sorte anfangs langsam verläuft. Eine gute Vorkeimung nach Entfernung des oberen Keimlings kann den Knollenansatz positiv beeinflussen. Mehr als einmal abkeimen kann sich negativ auf Ertrag und Größenuniformität auswirken.

Pflanzabstand

28/35 mm: 20 cm (67.000 Pflanzen/ha)

35/55 mm: 25 cm (54.000 Pflanzen/ha)

Unkraut

Bei einer Standardanwendung von Metribuzin (Sencor) nach dem Aufgang ergibt sich keine Laubreaktion oder Ertragsverringering.

Fungizide

Ungeachtet der Resistenz gegen Kraut- und Knollenfäule ist auf Infektionen zu achten.

Ernte

Aufgrund der Anfälligkeit für Schwarzfleckigkeit und/oder Ernteschäden nach dem Krautschlagen mindestens drei Wochen bis zur Ernte warten.

Lagerung

Die optimale Lagertemperatur beträgt 5 °C. Für Verarbeitungszwecke nicht unter 7 °C lagern. Geeignet für mittelfristige Lagerung.



Say potato,
say **Agrico.**

Resistenzen

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 1/4: resistent / 9

Gelbe Kartoffelnematoden Ro 2/3: teilweise resistent / 8

Weißer Nematoden Pa 2: - / -

Weißer Nematoden Pa 3: - / -

Krautfäule: kaum bis nicht anfällig / 9

Knollenfäule: kaum bis nicht anfällig / 9

Schorf: etwas anfällig / 6

Pulverschorf: etwas anfällig / 6,5

Fusarium: etwas anfällig / 7,5

Erwinia: - / -

Schwarze Flecken: - / -

Pfropfenbildung: anfällig / 5,5

Virus - Blattrollen: - / -

Virus - A: - / -

Virus - X: etwas anfällig / 7

Virus - Yn: kaum bis nicht anfällig / 8

Virus - Yntn: etwas anfällig / 7

Warzenkrankheit F1: resistent / 10

Warzenkrankheit F6: - / -

Warzenkrankheit F18: - / -